

DAS MAGAZIN DES BAYERISCHEN GOLFVERBANDES NO. 01 | 2017

8. JAHRGANG

SCHUTZGEHÜR
5,00 EUR

green



INKLUSION

DGV-Präsident
Claus M. Kobold
im Gespräch

BAYERISCHE HIGHLIGHTS

Große Turniere, großer Sport

GUTE-LAUNE-LAND

Eine golferisch-kulturelle
Spurensuche in Unterfranken



Golf & Kultur

Eine Reise wert: Vietnam
und Kambodscha



Coaching

Weicher Golf-Typ
sind Sie?

JUGEND FORSCHT

Begeistert Golfen: Mit zahlreichen Aktivitäten und Programmen wird der bayerische Nachwuchs gefördert. Ob Schulgolf oder Jugendturniere, ob „Girls-go-Golf“-Initiative oder BGV-HypoVereinsbank-Jugendförderpreis. Ein Überblick



BEREIT FÜR DIE TESTSAISON 2017

Neue Golfsaison – neue Testsaion für die 35 Mitgliederclubs der Leading Golf Courses of Germany (LCCG). Diese verstehen sich als Qualitäts-, Werte- und Solidaritätsgemeinschaft. Mitglied zu sein bedeutet Golfkultur auf höchstem Niveau, Streben nach Perfektion sowie kontrollierte Qualität.

Zentrales Element ist das bundesweite Mystery-Testverfahren der Mitgliederclubs, das Mitte Mai startet und bis Ende September von neutralen, extra geschulten Testern durchgeführt wird. Dieses wurde von einem unabhängigen Marktforschungsinstitut – Change Management Consulting (CMC) aus Mönchengladbach – entwickelt und seit 2001 regelmäßig überarbeitet. Es ist das einzige bewährte Verfahren, das über die ganze Saison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen einer Golfanlage aufzeigt und somit einen wichtigen Bestandteil des Qualitätsmanagements darstellt.

Beim Leading Mystery Testverfahren wird ein Fragebogen mit über 100 Detailfragen eingesetzt, anhand dessen die Qualität der Golfanlagen überprüft und bewertet wird. Der Fragebogen ist in elf Qualitätsbereiche unterteilt. Die Platzbedingungen – darunter fairways, Greens, Abschläge, Übungsplätze und Platzanlagen – fließen mit 60 Prozent in die Bewertung ein. Die vier Qualitätsbereiche Secretary, Restaurant, Infrastruktur und Image/PR/Marketing werden mit 40 Prozent gewichtet. Am Ende jeden Tests steht ein persönliches Fazit des eingesetzten Testers, das den persönlichen Gesamtindruck widerspiegelt.

Jedes Leading Mitglied wird zwischen Mai und September 2017 neunmal getestet und bewertet. Im Anschluss an die Tests erhält jeder Club innerhalb von 48 Stunden eine detaillierte Einzelbewertung als aktueller Statusbericht und bekommt somit ein Steuerungs- und Kontrollinstrument an die Hand, das aktuelle Qualitätsprobleme aufzeigt und Gelegenheit dazu gibt, diese umgehend zu beheben. 2016 lag der Gesamtwert der teilnehmenden Anlagen bei 396 von maximal 400 erreichbaren Punkten. 20 Anlagen befanden sich zudem im grünen Bereich, das heißt sie lagen mit ihrem Jahresdurchschnitt auf den neuen Tests über dem Gesamtwert aller Anlagen. Anlagen, die zwischen 355 und 345 Punkte erreicht haben, also maximal zehn Punkte unter der Linie liegen, erhielten eine gelbe Wertung. Anlagen, die 345 und weniger Punkte erreicht haben, befinden sich im roten Bereich und erreichen demnach aktuell nicht die hohen Leading Standards. Vor diesem Hintergrund sehen sich die LCCG auch als Solidaritätsgemeinschaft. Demzufolge wird besuchern vorzuzug und Geschäftsführung Anlagen aus dem „roten Bereich“ und bieten konstruktive



13 Leading-Anlagen gibt es in Bayern, darunter auch der Golfclub Augsburg



Der Golfplatz Schwanhof in Luhe-Wildenau ist auch Mitglied in der Wertegemeinschaft



Der Golfclub München Eichenried, der in diesem Jahr 30-jähriges Jubiläum feiert, wurde 2013 in die Leading Golf Courses of Germany aufgenommen



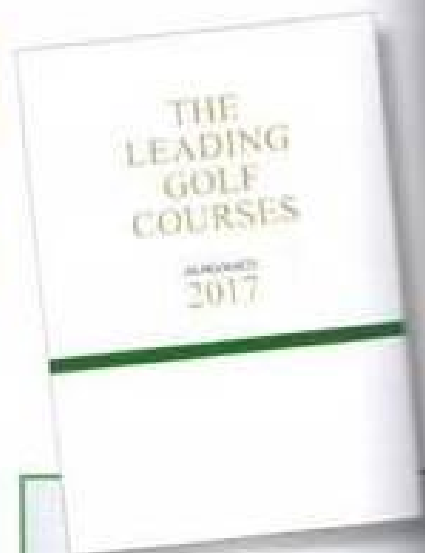
Der Golfclub Sternberg ist seit 2016 Mitglied

Unterstützung an die aufgelaufenen Defizite beheben. Über allem steht der Slogan „Streben nach Perfektion“. Werden die Probleme nicht angegriffen, kann es unter Umständen zu einem Ausschluss kommen.

Qualitäts- und mitgliederorientierte Clubs, die an einer Mitgliedschaft bei LCCG interessiert sind, können sich ebenfalls neu Mitglied unterziehen. Sollte das Gesamtergebnis am Ende der Testreihe dem Durchschnittswert aller Mitgliederclubs im aktuellen Testzeitraum entsprechen, kann die Mitgliedschaft bei LCCG beantragt werden. So ging auch der Golfclub Sternberg von der 2015 am freiwirtschaftlichen Mystery-Bewertungsverfahren teilzunehmen und als Grund seines erfolgreichen Abschlusses in die Qualitäts- und Wertegemeinschaft aufgenommen wurde. Damit ist er einer von 13 Leading-Anlagen in Bayern.

Golfanlagen können das Leading-Testverfahren auch als reine Dienstleistung und zusätzliches Controlling- bzw. Steuerungsprogramm nutzen. Dieser geschuldungslosige Service kann ein- bis sechs- oder neunmal pro Jahr in Anspruch genommen und bei Interesse in der nächsten Geschäftsstelle angefragt werden.

Weitere Informationen unter leading-golf.de



ALMANACH

Bereits im April 2017 erschien der Almanach der Leading Golf Courses, der im zehnjährigen Jubiläum einen Überblick über die besten Golfanlagen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz bietet.